

fen. Das könnten unsere guten Freunde nun wohl bleiben lassen; denn fort müssen wir. In Leutmeritz sollen über hundert sitzen, und in Prag nicht viel weniger. Die Auflösung der militärischen Korps ist immer von solchen Uebeln begleitet, so wie bei uns die Einrichtungen gewöhnlich sind. Ich gehe getrost vorwärts und verlasse mich etwas auf einen guten, schwerbezwungenen Knotenstock, mit dem ich tüchtig schlagen und noch einige Zoll in die Rippen nachstoßen kann. Freund Schnorr wird auch das seinige thun; und so müssen es schon drey gut bewaffnete, entschlossene Kerle seyn, die uns anfallen wollen. Wir sehen nicht aus, als ob wir viel bey uns trügen, und auch wohl nicht, als ob wir das wenige das wir tragen so leicht hergeben würden.

Znaym.

Wir nahmen den Segen unsrer Freunde mit uns und pilgerten von Prag aus weiter. Wo ich nichts gesehen habe, kann ich Dir natürlicher Weise nichts erzählen. Nachtlager, sind Nachtlager; und ob wir Schinken oder Wurst oder beydes zugleich aßen, kann Dir ziemlich gleichgültig seyn.

Es war ein schöner, herrlicher, frischer Morgen, als wir durch Kolin und durch die Gegend des Schlachtfeldes gingen. Daun wußte alle seine Schlachten mit vieler Kunst zu Postengefechten zu machen, und Friedrich erfuhr mehr als einmahl das gewaltige Genie dieses neuen Kunktators. Wäre er bey Torgau nicht verwundet worden, es wäre wahrscheinlich eine zweyte Auflage von Kolin gewesen. Die Gegend von Kolin bis Czaislau kam mir sehr angenehm vor; vorzüglich geben die Dörfer rechts im Thale einen schönen Anblick. Die